

Gymnasiale Oberstufe: Antrag auf Beurlaubung



Beurlaubungen: Hierunter sind alle Fälle des **vorhersehbaren** Fernbleibens vom Unterricht **aus wichtigen Gründen** zu verstehen, die **vorher** genehmigt werden müssen.

Verfahren:

- **Eine Woche**, in Ausnahmefällen **spätestens drei Tage**, vor dem Termin (bei längeren Beurlaubungswünschen mindestens zwei Wochen vorher) ist ein **schriftlicher Antrag** beim Jahrgangsbetreuerteam zu stellen.
- Im Falle der Genehmigung sind die Fachlehrer und Fachlehrerinnen vorher durch das Beurlaubungsformular zu informieren, damit in der Kursmappe ein entsprechender Vermerk gemacht werden kann.

Der Antrag auf Beurlaubung wird sorgfältig geprüft (daher rechtzeitig einreichen!). Nicht jede beantragte Beurlaubung kann genehmigt werden. **Beurlaubungen für Klausurtermine und praktische Führerscheinprüfungen werden in der Regel nicht genehmigt.**

Name des Antragstellers (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen):	Jahrgangsbetreuer	Jahrgangsstufe
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht gem. § 43 Abs. 3 SchulG

Datum:

Unterrichtsstunden:

Begründung: (ggf. zusätzliches Blatt mit ausführlicher Begründung beifügen)

Anzahl der bisher im laufenden **Schulhalbjahr** gestellten/ bewilligten **Beurlaubungsanträge:** _____

Datum der Antragstellung:

Unterschrift:
(Erziehungsberechtigte oder volljährige/r Schüler/in)

Der Beurlaubung wird ☐ zugestimmt
☐ nicht zugestimmt.

Datum: _____ Unterschrift der Jahrgangsleitung: _____

Gymnasiale Oberstufe: Antrag auf Beurlaubung



Datum der Beurlaubung:

Std.	Fach/ Kurs	Unterschrift des Fachlehrers/ der Fachlehrerin	Datum der Kenntnisnahme	Ggf. Bemerkungen
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				

Datum der Beurlaubung:

Std.	Fach/ Kurs	Unterschrift des Fachlehrers/ der Fachlehrerin	Datum der Kenntnisnahme	Ggf. Bemerkungen
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				